

Welche Kamera?

Die richtige
EinstellungBildgestaltung und
Ausleuchtung

Grabmale fotografieren (Teil 3):

Bildgestaltung und Ausleuchtung

Oft entscheiden Kleinigkeiten über die Qualität eines Fotos. In dieser Artikelreihe erhalten Sie Tipps zum Fotografieren, v.a. von Grabmalen und Skulpturen. Sie müssen kein Profi sein, um gute Bilder zu machen!

Die richtige Ausrüstung, wichtige Einstellungen an der Kamera und die passende Positionierung beim Fotografieren waren Themen der ersten beiden Artikel dieser Serie. Im vorliegenden Beitrag steht das richtige Beleuchten und Belichten von Objekten im Vordergrund. Oft kann man nicht selbst bestimmen, wo bzw. zu welcher Tageszeit man fotografiert. Deshalb werden im Folgenden mehrere Szenarien behandelt.

Fotografieren bei Tageslicht

Das Tageslicht ist je nach Zeit und Wetterlage sehr unterschiedlich. Manchmal hat es der Fotograf mit sehr hartem, dann wieder mit sehr weichem Licht zu tun. Es kann von hinten einstrahlen oder von der Seite. Eine wirkungsvolle Methode, das Licht zu »lenken«, ist ein sog. »Falt-

lichtreflektor«. Hierbei handelt es sich um einen zusammengefalteten Reflektor (Aufheller), der mit Aluminium beschichtet ist. Klappt man ihn auseinander, hat er ca. 1 m Durchmesser (Abb. 1).

Mit einem Reflektor kann man auf einfache Weise Tageslicht auf das Motiv lenken. Wird das Licht von der Seite auf das zu fotografierende Objekt geleitet, erzeugt man die notwendige Schattenwirkung, um Reliefs besser zur Geltung zu bringen. Die Lichtführung ist in der Fotografie das Wichtigste überhaupt, wie die Abbildungen 2 und 3 veranschaulichen: Das Objekt in Abb. 2 wurde ohne Aufheller fotografiert. Die Vorderseite der Plastik liegt im Schatten.

Für die Aufnahme von Abb. 3 wurde das Licht von der Sonne auf die Figur

gelenkt – das Objekt kommt wesentlich besser zur Geltung. Abb. 4 und 5 zeigen die gleiche Vorgehensweise.

Verschiedene Oberflächen

Aufheller gibt es mit verschiedenen Oberflächen: Weiß, Silber und Gold. Weiß ist für das Fotografieren von Steinmetzarbeiten weniger geeignet, da das Licht zu weich wird und Reliefs nicht gut zur Geltung kommen. Silberne Aufheller erzeugen ein neutrales Licht, goldene ein sehr warmes. Das kann erwünscht sein, wenn man eine gefühlvolle Lichtstimmung erzeugen möchte. Die Bilder der Katze (Abb. 6 und 7) veranschaulichen die unterschiedliche Lichtstimmung, die die beiden Reflektoren erzeugen, sehr deutlich. Die in diesen Beispielen verwendeten Aufheller liegen preislich bei ca. 65 €.



Abb. 1: Faltlichtreflektor



Abb. 2: Aufnahme ohne Aufheller. Die Vorderseite der Plastik liegt im Schatten.



Abb. 3: Aufnahme mit Aufheller: das Motiv kommt besser zur Geltung



Abb. 4: Aufnahme ohne Aufheller



Abb. 5: Das gleiche Motiv wie in Abb. 4, diesmal mit Aufheller fotografiert

Fotografieren mit Blitz

Auch beim Fotografieren mit Blitz gibt es einiges zu beachten. Für ausreichenden Kontrast in der Oberfläche muss das Blitzlicht seitlich von der Kamera angebracht werden oder sich seitlich drehen lassen. Eine Kompaktkamera ohne externen Blitzanschluss ist dafür nicht geeignet.

Abb. 8 und 9 zeigen den Unterschied zwischen Aufnahmen mit einem direkten (Abb. 8) und einem seitlichen Blitz (Abb. 9). Bei der Aufnahme von Abb. 9 wurde das Blitzgerät zwar auf der Kamera belassen, dabei aber um 90° gedreht. Seitlich wurde ein Aufhänger mit silberner Beschichtung positioniert, der das Licht des Blitzgeräts auf das Objekt lenkte. Alternativ kann man das Blitzgerät auch seitlich von der Kamera (ca. 1,5 m) aufstellen. Die Verbindung zum Fotoapparat erfolgt dann über ein Kabel. Es gibt Spiegelreflex-Kameras, die ein seitlich positioniertes Blitzgerät drahtlos steuern (»Wireless Lightning«). Dabei beeinflusst das eingebaute Blitzgerät durch einen schwachen Impuls das nebenstehende »Slave«-Blitzgerät.

Fotografieren mit Leuchten

Falls man eine Werkstatt hat, in der man Objekte gut aufstellen kann, empfiehlt sich die Verwendung spezieller Fotolampen oder Studioblitzgeräte. Man unterscheidet zwischen Studioblitz-Lampen, Dauerlichtlampen mit Tageslichtcharakter und Dauerlichtlampen mit Kunstlichtcharakter.

Da diese Art der Fotografie mit einer digitalen Kamera wesentlich einfacher zu bewerkstelligen ist als mit einer analogen, setzen wir im Folgenden die Verwendung eines digitalen Geräts voraus.

Dauerlicht mit Kunstlichtcharakter

Eine sinnvolle Ausrüstung besteht aus zwei Leuchten auf Stativen: einem seitlichen Hauptlicht mit harter Lichtführung und einem seitlichen Licht mit weicher Lichtführung. Eventuell empfiehlt sich die Verwendung eines dritten Lichts, um den Hintergrund auszuleuchten. Wichtig ist, dass der Raum, in dem man derartige Lampen verwendet, komplett abgedunkelt werden kann. Um einen Farbstich zu vermeiden, dürfen sich das Kunstlicht der Beleuchtung und das eventuell vorhandene Tageslicht (oder andere Werkstatt-Beleuchtungen) nicht vermischen. An der Kamera muss der Weißabgleich manuell vorgegeben werden. Diese Funktion ist meist durch die Buchstaben »WB« (White Balance) abgekürzt. Die »WB«-Funktion stellt die Kamera auf die entsprechende Lichtsituation ein. Ein farbechtes Bild wird erzeugt (immer vorausgesetzt, Sie haben kein Mischlicht!). Der Blitz an der Kamera muss ausgestellt werden. Den Apparat montiert man auf ein Stativ. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, kann man schon sehr gute Ergebnisse erzielen! Eine Ausrüstung mit zwei Lampen auf Stativen bekommt man ab ca. 160 €.

Dauerlicht mit Tageslichtcharakter

Die Vorgehensweise entspricht der oben beschriebenen. Allerdings besteht bei Dauerlicht mit Tageslichtcharakter der Vorteil, dass der Raum nicht komplett abgedunkelt werden muss. Diffuses Tageslicht wirkt nicht unbedingt störend. Direkte Sonneneinstrahlung oder Werkstatt-Beleuchtung sind aber zu vermeiden. Eine Ausrüstung mit zwei Lampen auf Stativen ist ab ca. 270 € erhältlich.

Studio-Blitzgeräte

Der Einsatz von Studioblitzgeräten setzt die Verwendung einer Kompaktkamera mit Blitz-Anschluss oder einer Spiegelreflexkamera voraus. Da Blitzlicht Tageslicht-Charakter hat, stört diffuses Tageslicht nicht. Der Vorteil von Blitz-Anlagen liegt in der geringeren Wärmeabstrahlung. Dadurch kann eine größere Auswahl an Vorsätzen verwendet werden. Unterschiedliche Vorsätze erreichen verschiedene Licht-Effekte. Blitzanlagen sind in ihrer Leistung regelbar und haben eine deutlich längere Haltbarkeit als Dauerlichtlampen.

Eine Ausrüstung mit zwei Blitzgeräten auf Stativen ist ab ca. 500 € erhältlich. Haben Sie Interesse an einem Seminar zum Thema? Dann wenden Sie sich an die **Naturstein**-Redaktion.

Informationsmaterial über die genannten Zubehör-Artikel können beim Autor dieses Beitrags angefordert werden.

Jens Kestler



Abb. 6: Aufnahme mit silbernem Reflektor: das Licht ist neutral



Abb. 7: Aufnahme mit goldenem Reflektor: Ein warmes Licht wird erzeugt.



Abb. 8: Aufnahme mit direktem Blitz



Abb. 9: Aufnahme mit seitlichem Blitz



● **MEISTERVORBEREITUNG**
● **RESTAURATORAUSBILDUNG**
● **SEMINARE**

Lehrgangsprogramme bitte anfordern:
Bildungszentrum für das Steinmetz- und Bildhauerhandwerk
Dr. Heinrich-Grenmels-Straße 15 · 38154 Königsutter am Elm
Telefon (05353) 9515-0, Telefax (05353) 9515-20
Internet-Adresse: steinmetzzentrum.de
E-Mail: info@steinmetz-zentrum.de

Städt. Fachschule für Steintechnik München
Meisterschule für d. Steinmetz- u. Steinbildhauerhandwerk

2-jährige FS mit Abschluss **staatl. geprüfte/r Steintechniker/in, Meisterprüfung** in allen 4 Teilen, u. a. Schwerpunkt **Gestaltung**, im Haus auch **MS Holzbildhauer / Goldschmiede / Bautechnik**

Infos unter www.fsstein.musin.de oder telefonische Information:
089 233 32 780 (Schulleitung) – 32 764 (Abt.leiter) – 32 778 (Fax)



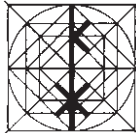
Zweijährige Technikerschule Fachrichtung Steintechnik
Vorbereitung auf die Meisterprüfung eingeschlossen
Der Besuch der Fachschule ist schulgeldfrei
Die Ausbildung beginnt im September

**STAATLICHE FACHSCHULE
FÜR STEINBEARBEITUNG WUNSIEDEL**

Tannenreuth 1 95632 Wunsiedel Telefon 09232/2187
Fax 09232/700432 www.steinfachschule-wunsiedel.de

Steinmetzschule Königsutter

Ausbildung zum/zur
Staatlich geprüften Techniker/in – 2-jährig
Vorbereitung auf die Meisterprüfung (I – IV)
• Kostenlose Ausbildung



Bau – Gesteinskunde – CAD – Restaurierung – Gestaltung – BWL – Recht
Schmidt-Reindahl-Str. 1, 38154 Königsutter, Fon 0 53 53/38 55, Fax 0 53 53/34 45
www.steinmetzschule.com eMail: steinmetzschule@t-online.de

MAINSANDSTEIN

Ihr Spezialist für Rohplatten – Rohtranchen – Bodenplatten –
sämtl. Steine für Garten- und Landschaftsgestaltung
Eigene Steinbrüche – Steinsägewerk

Seidenspinner Natursteinwerk GmbH · 97277 Neubrunn
Telefon (09307) 204 · Fax (09307) 602

Einkaufsführer



Wir schaffen Kontakte

Alte Meister

Machen Sie Ihren Meister an
einem traditionsreichen Ort:
ASCHAFFENBURG

Neue Meister

- Klassische Steinbearbeitungstechniken
 - Entwurf, Freihandzeichnen, Modellieren, Schrift, Techn. Zeichnen
 - Aufmaß, Baukonstruktion, Statik, CAD, Werkstoffkunde, Baustilkunde
 - Marketing, Präsentationstechniken
 - VOB, Kalkulation
 - Kein Schulgeld
- Nächster Kursbeginn:
September 2007

STÄDTISCHE FACHSCHULE ASCHAFFENBURG

Meisterschule für
Steinmetzen und Steinbildhauer



Schloßgasse 27 Tel. 0 60 21/36 21 65
63739 Aschaffenburg Fax 0 60 21/45 93 85
E-mail: steinmetzschule@aschaffenburg.de
Internet: www.steinmetzschule-aschaffenburg.de

MEISTERKURSE



www.hwk-do.de

**HANDWERKSKAMMER
DORTMUND**



**Meisterkurse für Steinmetzen
und Steinbildhauer**

Vorbereitung auf die Hauptteile I und II der Meisterprüfung

Berufsbegleitender Kurs: 26.10.2007 - 12.09.2009
Die Kursdauer beträgt 2 Jahre. Der Teilzeitkurs wird gemeinsam
mit der Dombauhütte Wiesenkirche/Soest in Soest durchgeführt.
Theoretischer Unterricht: freitags, 16:00 - 20:15 Uhr
samstags, 09:00 - 13:15 Uhr
Praktischer Unterricht: 5 Wochenblöcke

Weitere Kurse auf Anfrage. Förderung nach dem Meister-BAföG möglich.
Bildungszentrum der HWK Dortmund • Ardeystr. 93 - 95 • 44139 Dortmund
Ihre Ansprechpartnerin: Diana Hübner • E-Mail: diana.huebner@hwk-do.de
☎ 0231 5493-604 • Fax: 0231 5493-608 • Internet: www.hwk-do.de

Printausgabe

Farben:
Logo: s/w oder 2 / 3 / 4c
Eintrag: s/w oder 2c (eine Zusatzfarbe – Rot / Grün / Blau)

Kosten:
Zeilenpreis / 1 Zeile = 3 mm
Farb-Einträge: 13,10 € / pro Ausgabe / Zeile
s/w-Einträge: 10,90 € / pro Ausgabe / Zeile

Printausgabe + Internet

»Einkaufsführer« im **NATURSTEIN**
und Internet (www.natursteinonline.de):

zusätzlich 32 € / jährlich
(in Kombination mit der Printausgabe)



Britta Nagel
Anzeigenverwaltung,
Internet, Einkaufsführer;
Telefon: 00 49 (0)7 31/ 15 20 - 157
Fax: 00 49 (0)7 31/ 3 79 30 48
E-Mail: Nagel@ebnerverlag.de